

EU-PROGRESS-Programm für Beschäftigung und soziale Solidarität: Partnerschaften unter Arbeitsverwaltungen - Antragsrunde 2013

EU-Förderausschreibung: Kennziffer VP/2012/013

Einreichfrist: **1. März 2013**

Fördermittel: 1,5 Mio EUR

Im Rahmen der EU-Leitinitiative „Eine Agenda für neue Kompetenzen und Beschäftigungsmöglichkeiten“ der EU-Wachstums- und Beschäftigungsstrategie „Europa 2020“ hat die Europäische Kommission eine Aufforderung für die Einreichung von Vorschlägen für Partnerschaften von ArbeitsvermittlerInnen (PARES) veröffentlicht. Gefördert werden sollen Projekte, die auf EU-Ebene einen Dialog für leichtere Übergänge auf dem Arbeitsmarkt anstoßen und so zur Erreichung der „Europa 2020“-Ziele beitragen.

Mit der vorliegenden Aufforderung sollen Projekte unterstützt werden, an denen mindestens zwei verschiedene Arten von PartnerInnen aus den Kategorien *öffentliche Arbeitsverwaltungen*, *private ArbeitsvermittlerInnen* und entsprechende Stellen des *dritten Sektors* (bspw. Aus- und Weiterbildungseinrichtungen, Nichtregierungsorganisationen, soziale Einrichtungen) beteiligt sind, die zusammenarbeiten und dabei die jeweiligen Stärken und das Fachwissen der einzelnen AnbieterInnen nutzen. Die PartnerInnen können in ein und demselben Land angesiedelt sein, d. h. die Einreichung von Vorschlägen ist *nicht auf grenzübergreifende Projekte beschränkt*. Ziel des Aufrufs ist es,

- von öffentlicher Hand finanzierte Arbeitsvermittlungen effizienter zu machen, unabhängig davon, ob die Vermittlung durch öffentliche oder private AnbieterInnen erfolgt;
- die Qualität der geleisteten Dienste durch gut strukturierte Partnerschaften zwischen privaten und öffentlichen AnbieterInnen zu verbessern.

Der Finanzierungsbeitrag der EU beläuft sich auf höchstens 80 % der zuschussfähigen Gesamtkosten. Die Kofinanzierung kann aus öffentlichen oder privaten Quellen stammen. Die Projekte sollten nach der Unterzeichnung der Finanzhilfevereinbarungen starten, mit der innerhalb von 6 Monaten nach dem Termin für die Einreichung der Anträge zu rechnen ist. Die Laufzeit der einzelnen Projekte beträgt maximal 18 Monate.

Weiterführende Informationen zur Ausschreibung:

<http://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=987&langId=de&callId=370&furtherCalls=yes>

Kontakt für Rückfragen:

empl-vp-2012-013@ec.europa.eu

